

keit sorgt, so verlangt er nicht, daß andere das für ihn besorgen. Wenn er eine katzenhafte Anhänglichkeit zur Schau trägt, auch eine gewisse Neigung, die Hand zu kratzen, die ihn füttert, so mag man in dieser kritischen Haltung sowohl Selbstachtung wie eine kleidsame Bescheidenheit erblicken.

Wenn also Sichverheiraten für Georg bedeutet, daß die Frau allein für ihren Unterhalt sorgt und ohne viel lyrisches Gerede seinerseits auskommt, so kann andererseits eine moderne Frau bei ihm sicher sein, daß sie nicht all den Klein-kram allein besorgen muß, daß Georg zweifellos von ihr nicht die Mühe und das Risiko der Kinderaufziehung verlangen wird, und daß er schließlich und endlich gegen die gröberen Uebergriffe ihres eigenen Geschlechts ziemlich gefeit sein wird.

Es ist kaum zweifelhaft, daß sie diese Eigenschaften zu schätzen weiß. Früher hieß das stehende Thema in den Frauenblättern: Wie behandelt man den Mann am besten? Jetzt hat sich die Melodie geändert, es muß heißen: Wie fange ich den Mann am besten? Den Mann, der mehr und mehr Georgs häusliche Eigenschaften zeigt. Eigentlich sind es nur drei Dinge, die die Frau an Georg, wie ich ihn beschrieben habe, stören können. Erstens einmal sind junge Leute dieser Art noch ziemlich selten, und dann sind sie noch ziemlich jung. Georg ist natürlich eine Kombination von mehreren Männern, von denen nicht jeder einzelne sämtliche dieser Eigenschaften aufweist, einige sind auch älter als der gedachte Georg. Kalendermäßig gehören diese zwar einer anderen Generation an, aber ihre ausgezeichnete Kenntnis der sogenannten weiblichen Bezirke oder auch ihre ungewöhnliche kameradschaftliche Anständigkeit gegen Frauen verweisen sie in Georgs Generation. Es kann natürlich nicht geleugnet werden, daß der moderne Mann, mag es viele, mag es wenige von ihm geben, ein Nachkriegsprodukt ist, im Durchschnitt ist er unter dreißig. Frauen aber begannen schon vor dem Krieg, modern zu werden.



Enthüllen Sie Ihren natürlichen Teint

Auch Ihr Teint kann die sammetweiche Geschmeidigkeit der Jugend erhalten, wenn Sie die natürliche Palmolive-Schönheitsbehandlung anwenden.

Die Öle der Oliven, Palmen und Kokosnüsse sind die Grundlage in dem einzigartigen Palmolive-Herstellungsverfahren. Der reiche Schaum der Palmolive-Seife beseitigt die Unreinheiten der Haut und enthüllt Ihren Teint in seiner bezaubernden Lieblichkeit.

Benutzen Sie Palmolive-Seife nicht nur für Ihr Gesicht, sondern auch für Ihren Körper. Massieren Sie ihren herrlichen Schaum sanft in die Haut, spülen Sie ihn danach mit lauwarmem Wasser gut ab.

Palmolive-Binder & Ketels G.m.b.H., Hamburg

WARNUNG: Palmolive wird nie unverpackt verkauft. Achten Sie auf die grüne Packung mit dem schwarzen Band und der Goldaufschrift „Palmolive“.

